

Director's Cut "Take 2"

Bidirektionaler Analog-/Digital-Videowandler



Mit Director's Cut „Take 2“ verwandeln Sie Ihren Computer in ein Video-Bearbeitungsstudio! Video- und Audiosignale können Sie von jeder beliebigen analogen Signalquelle wie beispielsweise von einem Videorekorder aufnehmen. Danach können Sie die Aufzeichnung auf dem eigenen Computer bearbeiten und das Ergebnis entweder an einen Videorekorder übertragen oder auf ein DVD-R-Medium brennen.

Director's Cut wandelt analoge Video- und Audioaufzeichnungen in das digitale Videoformat um, das von jedem mit einer FireWire/IEEE 1394/iLink-Schnittstelle ausgestatteten Computer eingelesen werden kann. Dazu schließen Sie Ihren Camcorder oder Videorekorder einfach über das mitgelieferte Audio- und Cinch- bzw. S-Video-Kabel an Director's Cut an und verbinden das Gerät mit dem FireWire-Anschluss des Computers. Nun können Sie analoge Aufzeichnungen importieren, bearbeiten und exportieren!

Ihr Computer identifiziert Director's Cut als Digitalvideo-Kamera, so dass keine zusätzlichen Software-Treiber mehr erforderlich sind und somit auch keine Konflikte entstehen. Auf diese Weise wird außerdem die volle Kompatibilität mit beliebigen Digitalvideo-Bearbeitungsprogrammen gewährleistet. Durch den Einsatz eines hochwertigen Chipsatzes leistet Director's Cut einen Import und Export von Videodaten bei voller Bildschirmgröße und ungebremster Frame-Geschwindigkeit.



Auch bekannt unter FireWire oder iLink, ist die Norm IEEE 1394 der fest etablierte Schnittstellenstandard für die Übertragung digitaler Videodaten mit hoher Geschwindigkeit. Director's Cut stellt die Verbindung zwischen Ihren analogen Videosignalen und den herausragenden Möglichkeiten dar, die die Nutzung moderner Bearbeitungssoftware für Digitalvideos auf dem Computer bietet.

Kompatibilität mit Mac-Systemen

- Mac mit einem FireWire-Anschluss oder einer FireWire-Karte
- G3/300 MHz Prozessor oder höher
- DV Software (iMovie o. andere)
- MacOS 9.1+, Mac OS X

Kompatibilität mit Windows-Systemen

- Windows-PC mit FireWire/IEEE 1394/iLink-Anschluss
- Pentium II mit 400 MHz oder höher
- Bearbeitungssoftware für Digitalvideos
- Windows 98SE, Me, 2000, XP

Zentrale Funktionen

Bidirektionale Umwandlung analoger Signale in Firewire-Video- und Stereo-Audiodaten

Aufzeichnung, Bearbeitung und Export von Videodaten auf/von jeder beliebigen analogen Signalquelle, wie bei einem Videorekorder oder Camcorder. Audiodaten lassen sich mono oder stereo importieren.

Anschluss an den FireWire-Anschluss des Computers. Stromversorgung über den FireWire-Bus, kein externes Netzteil erforderlich (6 pin FireWire)

IEEE 1394, auch als FireWire oder iLink bezeichnet, ist ein Quasistandard für den Anschluss digitaler Videogeräte.

Wird vom System als Digitalvideo-Kamera erkannt

IEEE 1394, auch als FireWire oder iLink bezeichnet, ist der Standard für den Anschluss digitaler Videogeräte

Doppelausgabe-Funktion

Director's Cut kann an zwei Geräte gleichzeitig exportieren. Ermöglicht die Benutzung eines Vorschau-Monitors während des Imports bzw. Exports

Unterstützt das K&Lock System von Kensington

Produktschlüssel: MI-DC2INT

www.miglia.com

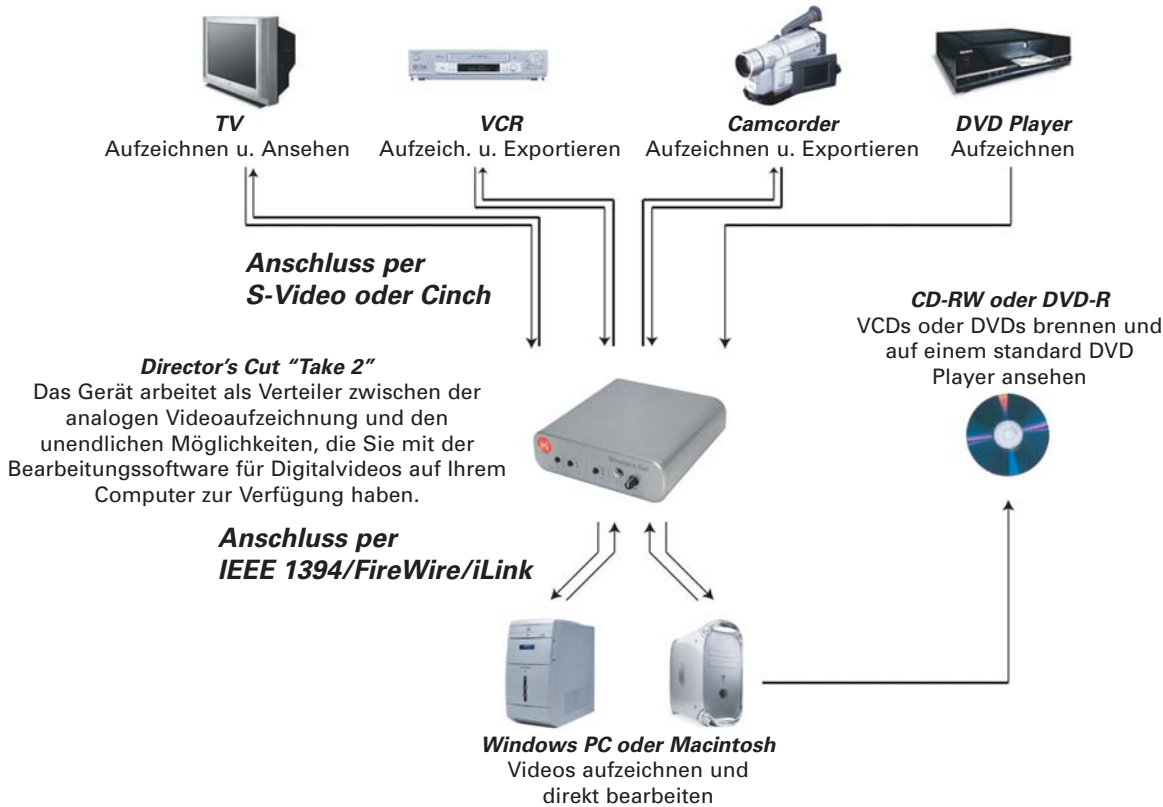
Miglia Technology, Unit 1 The Old Silk Mill, Brook Street, Tring, HP23 5EF, United Kingdom
Tel: +44 (0)870 7472988 Fax: +44 (0)870 7472989, <http://www.miglia.com>, info@miglia.com

Director's Cut "Take 2"

Bidirektionaler Analog-/Digital-Videowandler

VIDEO

Director's Cut - Wie es funktioniert



Verwenden von Director's Cut und einem Vorschau-Monitor



Director's Cut „Take 2“ bietet die einzigartige Möglichkeit, während der Aufzeichnung, Bearbeitung und des Exports von Videos einen Vorschau-Monitor anzuschließen. Jeder, der mit der Bearbeitung digitaler Videos vertraut ist, weiß, dass die Bildqualität in der Vorschau darstellung einer Digitalvideo-Anwendung generell eine geringere Qualität bzw. ein kleineres Format aufweist. Mit einem Vorschau-Monitor umgehen Sie dieses Problem, indem Sie das Endergebnis auf einem Fernseher darstellen. So lassen sich alle beispielsweise während der Bearbeitung begangenen Fehler auf einem Vorschau-Monitor leicht entdecken. Für diese zeitsparende Funktion ist auf Ihrem Computer keine zusätzliche Prozessorleistung erforderlich. Die Doppelausgabe-Funktion kann auch für den Export von Videos auf zwei Videorekordern gleichzeitig oder auf anderen analogen Video-Aufzeichnungsgeräten benutzt werden.

Technical Data

- Umwandlung analoger Aufzeichnungen in das DV-25-Format
- Aufzeichnung/Export per S-Video- oder Cinch-Kabelverbindung
- Anschluss an den Computer per IEEE 1394
- Audio-Sample-Geschwindigkeit von 48 kHz, 16 Bit oder 32 kHz, 12 Bit nach Wahl
- Gewicht: 1100 g (2100 g mit Verpackung)
- Gehäusemaße: 206 x 196 x 60 (L x B x H)
- CE und FCC zugelassen
- 2 Jahre Garantie

What's in the box?

- Directors Cut „Take 2“
- IEEE1394-Kabel, 6-pol. an 6-pol.
- S-Video-Kabel
- Cinch-Kabel
- Stereo-Audiokabel
- SCART- zu Cinch- und Audiokabel
- Deutsche Installationsanleitung mit Abbildungen

Weitere Produkte

Director's Cut Take 2 "PCI"

Die PCI-Variante wird mit einer FireWire PCI-Karte (Mac- und PC-kompatibel) ausgeliefert. Sie eignet sich ideal für Computer, die noch nicht mit einem FireWire/IEEE 1394/iLink-Anschluss ausgerüstet sind. Sie ermöglicht das Aufzeichnen analoger und digitaler Videosignalquellen!

Gehen Sie auf Nummer sicher!



Director's Cut „Take 2“ hält sich eng an die Standards für das K & Lock-System von Kensington, dem branchenweit führenden Diebstahlsicherungsmechanismus für Geräte in der Informationstechnik. Schließen Sie das K & Lock einfach auf der Rückseite von Director's Cut „Take 2“ an. Dadurch ist es vor Diebstahl geschützt. Ideal, wenn Ihre Computerumgebung „portabel“ ist.

Importieren von einer DVD?

Die meisten kommerziell angebotenen DVDs sind durch ein System mit der Bezeichnung Macrovision geschützt. Director's Cut „Take 2“ versucht, diesen Schutz zu ignorieren, und in den meisten Fällen funktioniert diese Umgehung auch. Nur sehr wenige DVDs verfügen über eine besondere Macrovision-Schutzvariante, die das Importieren von Videodaten mit Director's Cut verhindert.

Eingänge und Ausgänge von Director's Cut

